



Weitere Veranstaltungen zum Gedenntag für die Opfer des Nationalsozialismus

Mittwoch, 19.01.2022, 19:30 Uhr

Kultur- und Initiativenhaus STRAZE,
Stralsunder Straße 10, 17489 Greifswald

Filmvorführung: Krajina ve stínu | Shadow Country | Landschaft im Schatten

Spielfilm von Bohdan Sláma, Tschechien 2020, OmdtU

Ein Dorf in Südböhmen nahe der österreichischen Grenze in den 1930er Jahren. Deutsche, tschechische und jüdische Bewohner leben friedlich zusammen. Doch nach dem Anschluss Österreichs durch Hitler geht ein Riss durch den Ort.

Veranstaltet vom Koeppenhaus und dem Institut für Slawistik der Universität Greifswald.

Mittwoch, 26.01.2022, 20:00 Uhr

Koeppenhaus, Bahnhofstraße 4/5, 17489 Greifswald

Filmvorführung: Schocken – Ein deutsches Leben

Dokumentarfilm von Noemi Schory, Israel/Deutschland 2021,
deutsche Originalfassung

Der jüdische Unternehmer Salman Schocken gründet 1904 in Zwickau eine Kaufhauskette mit einer bahnbrechenden Geschäftsidee: Er will den Lebensstil der „kleinen Leute“ mit modernem Design revolutionieren – und verbindet modernes Management mit sozialen Leistungen für seine Angestellten.

Freitag, 28.01.2022, 19:00 Uhr

Kultur- und Initiativenhaus STRAZE,
Stralsunder Straße 10, 17489 Greifswald

Themenabend: Junger Widerstand gegen den Nationalsozialismus

19:00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „Es lebe die Freiheit!
Junge Menschen gegen den Nationalsozialismus“

20:00 Uhr: Filmvorführung „Schlurf – Im Swing gegen den
Gleichschritt“ | Dokumentarfilm von Monica Ladurner und
Wolfgang Beyer, Deutschland 2007

Der Abend wird von einem Konzert begleitet. Veranstaltet in
Zusammenarbeit mit der Partnerschaft für Demokratie
Greifswald.

Montag, 31.01.2022, 20:00 Uhr

STRAZE, Stralsunder Straße 10, 17489 Greifswald

Filmvorführung: Jakob der Lügner

Spielfilm von Frank Beyer, DEFA 1974

Ein jüdisches Ghetto in Polen im Jahr 1944. Der jüdische Ladenbesitzer Jakob möchte seinen Leidensgefährten angesichts des Vormarsches der Roten Armee Hoffnung machen. Er behauptet, heimlich ein Radio zu besitzen und erfindet ermutigende Nachrichten.

Veranstaltet vom Filmclub Casablanca e. V.

Mittwoch, 02.02.2022, 20:00 Uhr

STRAZE, Stralsunder Straße 10, 17489 Greifswald

Buchvorstellung und Autorengespräch:

„Rattennest. Argentinien und die Nazis“

Der Autor Hannes Bahrmann beleuchtet in seinem 2021 erschienenen Buch, warum viele NS-Verbrecher nach Argentinien flohen.

Veranstaltet vom Koeppenhaus und der Heinrich-Böll-Stiftung MV.

Dienstag – Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr

Pommersches Landesmuseum,

Rakower Straße 9, 17489 Greifswald

Neue Dauerausstellung: Die Geschichte Pommerns im 20. Jahrhundert

Unter den Nationalsozialisten war Pommern die erste Provinz des Reiches, aus der jüdische Mitbürger deportiert wurden. Besucher können dieses Thema vertiefen, indem faksimilierte Kennkarten im Februar 1940 deportierter pommerscher Juden erkundet oder indem ausgewählte Zeitzeugeninterviews der wenigen Überlebenden in einer Medienstation angesehen werden.